

# Mitarbeit in der Baukommission (BauKo)



**Baubewilligung**

Für die Baukommission wird noch ein Mitglied gesucht. Der Gemeinderat hat bisher nur zwei der notwendigen drei Mitglieder gewählt.

Die Baukommission hat als Baubehörde der Gemeinde eine sehr wichtige Funktion. Ohne diese Behörde können in einer Gemeinde keine neuen Bauten erstellt oder bestehende Bauten abgeändert werden.

Seit mehreren Jahren wird diese Aufgabe in Bättwil durch eine externe Bauverwaltung zusammen mit dem für das Ressort Hochbau zuständigen Gemeinderat wahrgenommen. Obwohl diese Lösung funktioniert hat, hat der Gemeinderat beschlossen zu versuchen, für die neue Amtsperiode wieder eine Baukommission einzusetzen. Diese soll im Gegensatz zu früher aber nicht allein die Baugesuche behandeln, sondern durch eine professionelle Bauverwaltung unterstützt werden.

Mit dieser Lösung wird der Gemeinderat entlastet und es wird wieder eine dorfeigene und unabhängige Instanz für Fragen rund um das Bauen in Bättwil eingerichtet, ohne die Nachteile einer rein nebenamtlichen Bearbeitung von Baugesuchen. Auch erhofft sich der Gemeinderat dadurch, die Kosten für die Bearbeitung von Baugesuchen etwas zu reduzieren.

Für die neue Baukommission wird ein Pflichtenheft erstellt, das die Verantwortungen und Kompetenzen sowie die Aufteilung der Aufgaben mit der Bauverwaltung regelt. Eine erste Version dieses Pflichtenheftes ist auf der Homepage der Gemeinde zu finden. Die neue Baukommission soll in erster Linie Anlaufstelle sein und die Aufgaben vor Ort erledigen, kleine Baugesuche in Eigenregie bearbeiten und die Koordination mit der Bauverwaltung und den lokalen Behörden (z. B. Werk- und Umweltkommission) sicherstellen. Grössere und komplexe Baugesuche werden weiterhin durch die externe Bauverwaltung bearbeitet.

Zur Ergänzung der Baukommission wird deshalb eine Person gesucht, welche vorzugsweise Berufserfahrung oder fundierte Fachkenntnisse im Bereich der Bauplanung oder Baurechtsfragen mitbringt.

Interessierte Personen melden sich bitte bis spätestens am 18. Dezember 2017 bei der Gemeindeverwaltung.

Der Gemeinderat